

## Protokoll

zur Sitzung des Rates der Stadt Barsinghausen  
Sitzungs-Nr: XVIII/40 Rat  
Sitzungstermin: am Donnerstag, dem 05.11.2020, 19:00 Uhr bis 20:03 Uhr  
Sitzungsort: Aula im Schulzentrum Am Spalterhals, Am Spalterhals

### Anwesend sind:

#### Bürgermeister

1. Bürgermeister Lahmann, Marc

#### Mitglieder CDU-Fraktion

2. Ratsfrau Bischoff, Lilli  
3. Ratsherr Bohrßen, Bernd-Konrad  
4. Ratsherr Kowalski, Michael  
5. Ratsherr Kuban, Tilman  
6. stellv. Bürgermeister Matthiesen, Max, Dr.  
7. stellv. Bürgermeister Neddermeier, Karl-Heinz  
8. Ratsherr Schroth, Gerald

#### Mitglieder SPD-Fraktion

9. Ratsherr Dobelmann, Reinhard  
10. Ratsherr Gottschalk, Günter  
11. Ratsfrau Härdrich, Laura  
12. Ratsherr Messing, Peter  
13. Ratsfrau Pannki, Claudia  
14. Ratsherr Schneider, Maximilian  
15. Ratsherr Schünhof, Henning  
16. Ratsvorsitzende Schußler, Claudia, MdL  
17. Ratsherr Träger, Stephan

#### Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

18. Ratsherr Lux, Thomas  
19. Ratsherr Roth, Frank  
20. Ratsherr Röver, Christian

#### Mitglieder AfD-Fraktion

21. Ratsherr Schulz, Peter  
22. Ratsherr Siedler-Borker, Michael

#### Mitglieder Fraktion AFB-WG

23. Ratsfrau Beckmann, Kerstin, Dr.  
24. Ratsherr Eckardt, Klaus-Uwe

#### von der Verwaltung

25. Leiter Stab Müller, Stefan  
26. Amtsleitung Gremien und Presseamt Schröter, Andreas  
27. Protokoll Tomaske, Mark  
28. Erster Stadtrat Wolf, Thomas, Dr.

es fehlten entschuldigt

29.	Becker, Ingeborg
30.	Burkat, Ulrich
31.	Busch, Ralf
32.	Dogan, Abduselam
33.	Droste, Matthias
34.	Ebeling, Lothar
35.	Hafemann, Clemens
36.	Hunte-Grüne, Marlene
37.	Neugebauer, Markus
38.	Runge, Eva
39.	Schumann, Ralf
40.	Senft, Monika
41.	Wellhausen, Fred
42.	Westphal, Ulrike
43.	Zieseniß, Roland, Prof. Dr.

**Tagesordnung:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung
2. Verleihung des Preis des Rates und des Preis des Bürgermeisters des Sportrings Barsinghausen
3. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Barsinghausen
4. Aktuelle Stunde
5. Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten
6. Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und anderen Gremien
7. Wahl des Verwaltungsvorstands Bau  
Vorlage: XVIII/1100
8. Delegation von Ratszuständigkeiten auf den Verwaltungsausschuss  
Vorlage: XVIII/1143
9. Raumkapazitäten für die Stadtverwaltung - Standorterweiterung am Rathaus II  
Vorlage: XVIII/1116

10. Abschluss eines Vertrages mit der Avacon AG und der Stadtwerke Barsinghausen GmbH zur Übertragung der Kommanditanteile an den städtischen Netzgesellschaften  
Vorlage: XVIII/1120
11. Überörtliche Prüfung "Evaluation Gebührenprüfungen"  
Vorlage: XVIII/1113
12. Mitgliedschaft der Frauenberatungsstelle Barsinghausen im Kommunalen Präventionsrat  
Vorlage: XVIII/1110
13. Änderung der Miet- und Nutzungsbedingungen für schulische Sporthallen und Schuleinrichtungen  
-Antrag der FDP vom 15.10.2020-  
Vorlage: XVIII/1141
14. Erweiterung und Präzisierung des Planungsauftrags für die Sanierung des Schulzentrums "Am Spalterhals" inkl. des Neubaus bzw. der Sanierung der Lisa-Tetzner-Schule (LTS)  
Vorlage: XVIII/1136
15. Klimarelevanz von Beschlussvorlagen  
-Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 16.09.2020-  
Vorlage: XVIII/1133
16. KiTa - Nothilfeplan - Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung / Verpflichtungsermächtigung  
Vorlage: XVIII/1137
17. Sanierungsgebiet "Goethestraße - Bahlsen"  
Hier: Beschluss der Kurzfortschreibung des Städtebaulichen Rahmenplans im Rahmen der Programmanmeldung 2021  
Vorlage: XVIII/1114
18. Sanierungsgebiet „Innenstadt“  
hier: Beschluss der Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts  
Vorlage: XVIII/1109
19. Annahme von freiwilligen Zuwendungen
20. Mitteilungen der Verwaltung
21. Dringende Anfragen an die Verwaltung

---

## **1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und der nichtöffentlichen Sitzung**

Frau Schüßler eröffnet die 40. Sitzung des Rates der Stadt Barsinghausen und stellt fest, dass der Rat beschlussfähig ist.

Von der Tagesordnung sollen folgende Tagesordnungspunkte abgesetzt werden:

TOP 2 – Verleihung des Preises des Rates und des Preises des Bürgermeisters des Sportings Barsinghausen

Auf Grund der Corona-Pandemie wurde in Abstimmung mit den zu Ehrenden und dem Sportring eine Vertagung der Ehrung beschlossen,

TOP 7 – Wahl des Verwaltungsvorstandes Bau

Es konnte kein geeigneter Kandidat gefunden werden.

TOP 13 – Änderung der Miet- und Nutzungsbedingungen für schulische Sporthallen und Schuleinrichtungen der Stadt Barsinghausen

Die Beschlussvorlage wurde im Verwaltungsausschuss vertagt.

TOP 16 – Kita Nothilfe- Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung / Verpflichtungsermächtigung

Der Beratungsgegenstand bedarf keiner Vorlage.

Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Weiter soll auf die Tagesordnung als neuer TOP 22 die 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Barsinghausen, BV XVIII/1156 gesetzt werden. Da jedoch die erforderliche 2/3 Mehrheit der Mitglieder des Rates (26 Personen) hierfür nicht anwesend sind, ist eine Erweiterung der Tagesordnung nicht möglich.

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt mit Änderung (nur Absetzung der TOPs)

---

## **2. Verleihung des Preis des Rates und des Preis des Bürgermeisters des Sportings Barsinghausen**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

---

## **3. Fragestunde der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Barsinghausen**

Es lagen keine Fragen aus von den Bürgerinnen und Bürgern vor.

---

## **4. Aktuelle Stunde**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

---

## **5. Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten**

Herr Bürgermeister Lahmann teilt den folgenden wichtigen Beschluss des Verwaltungsausschusses mit:

### **Planung kombinierter Fuß-/Radweg in Landringhausen Hier: Antrag der CDU / FDP / Ebeling – Gruppe vom 04.10.2020 XVIII/1123**

Auf Antrag der CDU / FDP / Ebeling - Gruppe wurde die Verwaltung beauftragt, die Einrichtung eines kombinierten Fuß-/ Radweges an der Straße „Am Friedhof“ in Landringhausen in Richtung L392, zu planen.

Bis zur Fertigstellung des kombinierten Fuß-/ Radweges ist die Geschwindigkeit in diesem Bereich auf 50 km/h zu reduzieren.

---

## **6. Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und anderen Gremien**

Es liegen keine Umbesetzungen vor.

---

## **7. Wahl des Verwaltungsvorstands Bau Vorlage: XVIII/1100**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: abgesetzt von der Tagesordnung

---

## **8. Delegation von Ratszuständigkeiten auf den Verwaltungsausschuss Vorlage: XVIII/1143**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Für den Fall, dass am Tag vor Beginn der Ladungsfrist gemäß § 1 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Inzidenzwert (Zahl der Neuinfektionen zur Gesamtbevölkerung kumulativ im Zeitraum der letzten sieben Tage) der mit COVID-19 Infizierten im Stadtgebiet von Barsinghausen über 50 liegt, beschließt der Verwaltungsausschuss anstelle des Rates über folgende Angelegenheiten:

- Angelegenheiten gem. § 58 Abs. 1 Nr. 5, 7, 8, 14,16, NKomVG
- Angelegenheiten gem. § 58 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG
- Angelegenheiten gem. § 81 Abs. 3 S. 2 NKomVG

---

**9. Raumkapazitäten für die Stadtverwaltung - Standorterweiterung am Rathaus II**  
**Vorlage: XVIII/1116**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

---

**10. Abschluss eines Vertrages mit der Avacon AG und der Stadtwerke Barsinghausen GmbH zur Übertragung der Kommanditanteile an den städtischen Netzgesellschaften**  
**Vorlage: XVIII/1120**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Dem Abschluss des anliegenden Vertrages zu Übertragung der städtischen Kommanditanteile an den Netzgesellschaften wird vorbehaltlich der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht zugestimmt.

---

**11. Überörtliche Prüfung "Evaluation Gebührenprüfungen"**  
**Vorlage: XVIII/1113**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

---

**12. Mitgliedschaft der Frauenberatungsstelle Barsinghausen im Kommunalen Präventionsrat**  
**Vorlage: XVIII/1110**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt, die Frauenberatungsstelle Barsinghausen als ständige Mitgliedsorganisation in den Kommunalen Präventionsrat aufzunehmen.

---

**13. Änderung der Miet- und Nutzungsbedingungen für schulische Sporthallen und Schuleinrichtungen**  
**-Antrag der FDP vom 15.10.2020-**  
**Vorlage: XVIII/1141**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

---

**14. Erweiterung und Präzisierung des Planungsauftrags für die Sanierung des Schulzentrums "Am Spalterhals" inkl. des Neubaus bzw. der Sanierung der Lisa-Tetzner-Schule (LTS)  
Vorlage: XVIII/1136**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. die Planungen der Sanierung des Schulzentrums „Am Spalterhals“ anhand der abgestimmten Raumprogramme des Hannah-Arendt-Gymnasiums (HAG) und der Lisa-Tetzner-Schule (LTS) auf den gesamten Gebäudekomplex inklusive aller Fachbereiche zu erweitern, um ein Gesamtsanierungskonzept entwickeln zu können, welches die Handlungsbedarfe der nächsten Jahre abbildet. Als Ergebnis soll eine Art Masterplan entstehen, der auch Standorte weiterer Sporthallen sowie der Bert-Brecht-Schule berücksichtigt und auf dem Gelände verortet;
2. bei den Planungen den Wunsch seitens der Lisa-Tetzner-Schule (LTS) nach einer verstärkten Sichtbarkeit der Schule im Schulzentrum zu berücksichtigen;

---

**15. Klimarelevanz von Beschlussvorlagen  
-Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 16.09.2020-  
Vorlage: XVIII/1133**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt mit geänderten Beschlussfassung

Die Verwaltung wird beauftragt,

in einem Prüfauftrag mit dem Ziel, Bewertungskriterien für die Klimarelevanz von Beschlussvorlagen zu erarbeiten. Die Ergebnisse sind den politischen Gremien der Stadt Barsinghausen zur Entscheidung vorzulegen.

---

**16. KiTa - Nothilfeplan - Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung / Verpflichtungsermächtigung  
Vorlage: XVIII/1137**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

---

**17. Sanierungsgebiet "Goethestraße - Bahlsen"**  
**Hier: Beschluss der Kurzfortschreibung des Städtebaulichen Rahmenplans im Rahmen der Programmanmeldung 2021**  
**Vorlage: XVIII/1114**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt die in der Anlage beigefügte Kurzfortschreibung zum „Städtebaulichen Rahmenplan - Fortschreibung 2020“ für das Sanierungsgebiet „Goethestraße – Bahlsen“.

Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

---

**18. Sanierungsgebiet „Innenstadt“**  
**hier: Beschluss der Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts**  
**Vorlage: XVIII/1109**

Beschlussdarstellung:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt die in der Anlage 1 beigefügte Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts „Innenstadt“.

Der Rat der Stadt Barsinghausen beschließt die vorgebrachten Anregungen aus der Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen sowie aus der Beteiligung und Mitwirkung öffentlicher Aufgabenträger gem. § 139 BauGB, wie in der Anlage 2 abgewogen wurde.

Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteile dieses Beschlusses.

---

**19. Annahme von freiwilligen Zuwendungen**

Es liegen keine Zuwendungen vor.

---

**20. Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Lahmann gibt die folgenden Mitteilungen der Verwaltung bekannt:

Die Wahl des Verwaltungsvorstandes Bau musste heute von der Tagesordnung abgesetzt werden, da kein geeigneter Bewerber dafür gefunden wurde.

Die beiden Bewerber für die Stelle des Wirtschaftsförderers, welche ausgewählt wurden, haben abgesagt. Somit muss die Stelle neu ausgeschrieben werden.



Die Kranzniederlegung am Volkstrauertag und zur Reichspogromnacht sollen aufgrund der Corona-Pandemie mit eingeschränktem Personenkreis durchgeführt werden. Er gibt den Hinweis, dass von der Region Hannover in den nächsten Tagen eine Bekanntmachung folgen solle, in der geregelt sein soll, dass maximal 10 Personen an so einer Veranstaltung teilnehmen dürfen. Daher rät Herr Lahmann davon ab, den Termin für die Kranzniederlegung öffentlich zu machen, da dann nicht kontrolliert werden kann, wie viele Teilnehmer tatsächlich kommen.

Herr T. Kuban fragt nach dem aktuellen Stand der Ausschusssitzungen. Er gibt an, dass er mit Herrn Dr. Wolf schon über den Ehrenamtsausschuss (OuE) gesprochen habe und dieser am 17.11.2020 ausfallen könne.

Herr Lahmann erklärt, dass nach § 182 NkomVG der HVB auf die beratenden Ausschüsse in einer epidemischen Lage verzichten kann, wenn der Verwaltungsausschuss nichts anderes bestimmt. Deswegen hatte die Verwaltungsspitze eine Informationsvorlage vorbereitet, in welcher mitgeteilt wird, dass Ausschüsse ab einem Inzidenz-Wert von 50 abgesagt werden sollen. Im Verwaltungsausschuss wurde über den Vorschlag diskutiert und es wurde sich auf einen 7-Tage-Inzidenzwert von 100 geeinigt.

Zudem wurde der Antrag gestellt und beschlossen, dass die Ausschüsse als Videokonferenz-Sitzungen stattfinden sollen.

Die Verwaltung hat in der Sitzung schon drauf hingewiesen, dass eine Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses für diesen Beschluss nicht gegeben sei. Die Kommunalaufsicht hat die Verwaltungsauffassung bestätigt.

Lediglich die oder der Ausschussvorsitzende kann in Abstimmung mit dem Bürgermeister beschließen die Sitzung als Videokonferenz abzuhalten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben seien.

Herr Lahmann sieht aus Sicht der Verwaltung die Schwierigkeit darin, die Sitzungen datenschutzkonform durchführen zu können, sowie in der gewollten technischen Umsetzung.

Weiter führt Herr Lahmann dazu aus, dass der Ausschuss OuE mangels Themen abgesagt werde. Der SEW Betriebsausschuss müsse stattfinden, da dort eine neue Gebührensatzungsatzung vorberaten werden solle. Da der Beschluss rechtssicher sein müsse, solle der Ausschuss als Präsenzsitzung stattfinden.

Der nächste Bauausschuss soll ebenfalls stattfinden.

Hier werde noch geprüft, ob dieser Ausschuss vielleicht als Videokonferenz stattfinden könne. Dieser solle dann aber nur als Testlauf durchgeführt werden. Die Sitzung am 19.11.2020 werde eine normale Präsenzsitzung sein.

Herr T. Kuban und Herr Dobelmann sprechen sich dafür aus, die Sitzungen als Videokonferenz durchführen zu lassen. Aus ihrer Sicht sei es unverständlich, warum das bei der Stadt Barsinghausen nicht möglich sei.

Dazu erklärt Herr Lahmann, dass die Hardware zumindest bei den Ratsmitgliedern vorhanden sei, da diese mit einem iPad ausgestattet seien. Dies gelte für die beratenden Mitglieder nicht. Die größten Probleme seien der Datenschutz und die personellen Kapazitäten in der Verwaltung. Bisher sei nur das Programm Jitsi von der KDO als sicher eingestuft worden. Erfahrungsberichte aus anderen Kommunen zeigen, dass es ab 20 Teilnehmer zu Problemen gekommen sei.

Der Wunsch aus der Politik ist registriert und seitens der Verwaltung wurde der Testversuch mit dem Bauausschuss auch zugesagt.

Herr Röver weist auf die Nachbarkommune Wennigsen hin, welche jetzt überlege die Sitzungen als ein Art Hybridsitzung stattfinden zu lassen. So soll ein Teil der Teilnehmer vor Ort sein und der andere Teil per Video zugeschaltet werden.

Herr Lahmann antwortet darauf, dass in der letzten Besprechung mit dem Regionspräsidenten davon abgeraten wurde, da dieses Vorgehen noch komplizierter sei.

Herr Dobelmann fragt nochmal nach dem Personalstand, da im letzten Verwaltungsausschuss mitgeteilt wurde, dass die Stadt Barsinghausen schon personell nicht in der Lage sei, dies umzusetzen. Er wolle wissen, ob das inzwischen behoben wurde und dort jetzt Ressourcen bereit gestellt wurden.

Herr Lahmann gibt an, dass die personelle Situation unverändert sei. Es wurde vor Corona ein Mehrbedarf von einer Stelle festgestellt, welche noch nicht besetzt wurde. Durch Corona und den unter anderem damit zusammenhängenden Anpassungen für z.B. Home-Office und auch vermehrten Angriffen auf das System, sei das Amt zur Zeit komplett ausgelastet.

Herr Schroth gibt an, dass bereits erste Tests mit Herrn Schröter aus dem Gremien- und Presseamt durchgeführt wurden.

Er führt dazu aus, dass wenn eine Ausschusssitzung online stattfindet, diese auch ohne Probleme funktionieren müsse. Eine Ausschusssitzung sei im Detail nochmal komplexer als eine Videokonferenz und sollte daher vorher getestet und vorbereitet werden, auch hinsichtlich des organisatorischen Ablaufes.

---

## **21. Dringende Anfragen an die Verwaltung**

Es werden keine dringenden Anfragen an die Verwaltung gestellt.

Die Sitzung wird um 20:03 Uhr geschlossen.

Mark Tomaske  
Protokollführung